



Jubiläumsfoto mit ehemaligen und amtierenden Ortsbrandmeistern. Von links strahlen um die Wette: Klaus Harms, Otto Rademacher, Hans Joachim Rademacher, Herbert Kopelke, Ralf Gehrigk und Thomas Meier, vorne die jungen Mitglieder Marcel Mulda und Swen Harms  
Foto: Hansen

## Scheck zum 20. Geburtstag

### Jubiläum bei der Jugendwehr Schierhorn - Dank an Aktive

**chris. SCHIERHORN. Jubiläum im Heidedorf Schierhorn: Die Jugendfeuerwehr feierte ihr zwanzigjähriges Bestehen. Gemeinsam mit den aktiven Kameraden ließen die Schüler die vergangenen Jahre noch einmal Revue passieren.**

68 Jugendliche waren seit der Gründung im Januar 1972 dabei, 29 davon konnten in die Wehr übernommen werden. Zahlreiche Veranstaltungen, Übungen und Ausfahrten sorgten für Spiel, Spaß und neue Anregungen.

Ob feuerwehrtechnische Ausbildung, Zeltlager oder Bastelabend, die Jung-Schierhorer sind immer wieder gern dabei. Zu den Höhepunkten, da waren sich alle Anwesenden einig, gehören immer wieder die Nachtwanderung und die Jahresabschlußfete.

Wie Ortsbrandmeister Herbert Kopelke betonte, hatte man bei der Wahl der Jugendwarte eine glückliche Hand. Nicht nur Klaus Harms und Hans Joachim Rademacher, sondern auch Ralf Gehrigk und der jetzt amtierende Thomas Meier wußten den Nach-

wuchs in der richtigen Weise anzusprechen und zu motivieren.

Anerkennende Worte gab es auch für den damaligen Ortsbrandmeister Otto Rademacher, der mit viel Weitsicht in Schierhorn die erste Jugendwehr in der Samtgemeinde Hanstedt gegründet hatte.

Zum Geburtstagsfest war Kopelke natürlich nicht mit leeren Händen erschienen: Er überreichte an Jugendwart Thomas Meier einen Scheck über tausend Mark. Seine Meinung: »Mit diesem Geld könnt ihr sicher einiges anfangen.«